

Baseball in Japan: Ohtani inspiriert Dodgers zum Sieg gegen die Cubs

Die MLB-Saison beginnt in Japan mit einem glanzvollen Auftritt von Shohei Ohtani, der die Dodgers zum Sieg über die Cubs führt. Eine Feier des Baseballs in der Heimat des Stars!



In Tokio brach am Dienstag das Baseballfieber aus, als die MLB-Saison begann. Fans hatten die seltene Gelegenheit, den heimischen Star **Shohei Ohtani** in Aktion zu erleben. Tausende von Unterstützern versammelten sich im Tokyo Dome, um die amtierenden Weltmeister, die Los Angeles Dodgers, gegen die Chicago Cubs spielen zu sehen – zwei Teams, die zusammen fünf japanische Spieler im Kader haben.

Shohei Ohtani begeistert die Zuschauer

Der größte Anziehungspunkt war natürlich der dreifache MVP Ohtani, der im vergangenen Jahr mit 54 Homeruns und 59

gestohlenen Bases in der regulären Saison eine Rekordkampagne verzeichnete. Die Spannung im Stadion stieg jedes Mal, wenn Ohtani an die Platte trat, und der lauteste Moment des Spiels war wohl sein erster Hit der Saison im fünften Inning.

Starke Leistungen der Dodgers

Der viermalige All-Star erzielte zudem einen Doppelhit im neunten Inning und wurde damit zum dritten japanischen Spieler, der mehrere Hits in einem MLB-Spiel im Tokyo Dome verzeichnen konnte. Nach dem Spiel äußerte sich Ohtani gegenüber dem MLB Network: „Ich war eigentlich ziemlich nervös. Es ist schon eine Weile her, dass ich nervös war, aber heute habe ich es definitiv gefühlt. Es ist ein sehr einzigartiges Umfeld, eine besondere Situation, in der ich das Gefühl habe, dass die Fans erwarten, dass ich einige Hits lande. Das war etwas anders.“

Ohtani war jedoch nicht der einzige japanische Spieler, der die Aufmerksamkeit der Fans auf sich zog. Dodgers-Pitcher Yoshinobu Yamamoto warf fünf Innings, gab einen Punkt ab und holte sich vier Strikeouts.

Die Fans unterstützen leidenschaftlich ihre Teams

Die Los Angeles Dodgers mussten auf Freddie Freeman verzichten, der aufgrund einer Verletzung im Rippenbereich aus der Startaufstellung gestrichen wurde, sowie auf Mookie Betts, der aufgrund einer Krankheit nicht spielen konnte. Dies war das erste Spiel einer zweitägigen Serie zwischen den beiden Teams, welche zuvor bereits gut besuchte Testspiele in Tokio gegen japanische Teams hatten.

Bereits fünf Stunden vor dem Spielbeginn hatten sich Tausende von Menschen vor dem Tokyo Dome versammelt, viele von

ihnen trugen Dodgers-Trikots. Die Baseballbegeisterung in Japan hat während Ohtanis aufsteigender Karriere nur zugenommen. „In Japan sind die Menschen extrem auf Baseball fokussiert“, sagte David Leiner, Präsident der Sammelkarten bei Topps, gegenüber CNN. „Das ist ein Baseballland. Fußball und American Football interessieren auch, aber Baseball dominiert.“

Eine wichtige Business-Möglichkeit für MLB und Topps

Leiner fügte hinzu: „Die Fangemeinde und die Unterstützung für Teams und Spieler sind hier auf einem ganz anderen Level.“ Es ist daher wenig überraschend, dass die MLB beschlossen hat, das Eröffnungsspiel der Saison in Tokio abzuhalten – schließlich fand hier 2000 das erste Auswärtsspiel der Liga statt. Dies war bereits das sechste Mal, dass die reguläre Saison in Japan eröffnet wurde, während Südkorea im vergangenen Jahr das fünfte Land außerhalb der USA und Kanadas wurde, das das erste Saisonspiel ausrichtete.

Für Leiner und Topps stellen die Spiele in Japan eine enorme Geschäftsmöglichkeit dar, um die riesige Begeisterung für Baseball im Land auszuschöpfen. „Wenn Sie zu den Verkaufsständen im Tokyo Dome oder den Verkaufsständen im Miyashita Park gehen, wo Topps und Fanatics Produkte verkaufen, gibt es Schlangen von Tausenden Menschen“, bemerkte er und sprach über die Vorfreude der japanischen Öffentlichkeit auf die Tokyo-Serie.

Ohtani als nationales Idol in Japan

Obwohl Japan seit Jahrzehnten mit der Nippon Professional Baseball eine eigene Liga hat, sind viele Fans mehr an den Erfolgen einheimischer Stars in den USA interessiert. Hideo Nomo, der 1995 Rookie of the Year wurde und im All-Star-Spiel auftrat, öffnete die Tür für viele japanische Spieler in die MLB vor etwa 30 Jahren, und mit Ohtani hat Japan einen der größten

Baseballspieler aller Zeiten hervorgebracht. Seine rekordverdächtige Saison mit den Dodgers im letzten Jahr hat seinen Status als nationales Idol in Japan nur weiter gefestigt.

„Man kann nichts Negatives über Ohtani sagen“, äußerte sich der japanische Baseballexperte Robert Whiting gegenüber CNN. „Der Kerl ist einfach spektakulär. Er schlägt Homeruns von 500 Fuß und wirft den Ball mit hundert Meilen pro Stunde!“ Whiting fügte hinzu: „Jemand wie Ohtani kommt vorbei – und seine Spiele mit den Dodgers werden in Japan übertragen. Alle kleben um neun Uhr morgens vor dem Fernseher, um das Spiel zu sehen.“

Die Dodgers und die Cubs treten am Mittwoch erneut in Tokio gegeneinander an, bevor die reguläre Saison am 27. März fortgesetzt wird.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)